



Foto: Marc Doradzillo

Es gibt einen gewaltfreien Weg.

Ein israelischer und ein palästinensischer Friedensaktivist berichten

Mittwoch, 7. Februar 2024, 19.00 Uhr

Rathaus der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Neuer Markt 1

Rotem Levin und Osama Iliwat waren Feinde. Heute sind der ehemalige israelische Soldat und der ehemalige palästinensische Intifadakämpfer Mitglieder der israelisch-palästinensischen Friedensorganisation „Combatants for Peace“. Sie setzen sich für ein friedliches Zusammenleben von Israelis und Palästinensern ein. An militärische Lösungen glauben sie nicht. Rotem Levin: „Wir müssen lernen, zusammen zu leben, zu arbeiten, Freundschaften zu schließen, Familien zu gründen. Segregation aufzuheben.“ Osama Iliwat: „Wir alle wissen, was Gewalt bedeutet, wir alle haben Freunde verloren. Und trotzdem haben wir beschlossen: Es gibt einen anderen Weg.“

Auf der Veranstaltung wird gedolmetscht. Der Eintritt ist frei.

Eine Veranstaltung des Rostocker Friedensbündnisses und der Deutschen Friedensgesellschaft–Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) MV.



rostocker-friedensbueundnis@web.de